



## Pressemitteilung

München, 20. 10. 2006

### 34 Organisationen für bessere Bildung

*Forum Bildungspolitik in Bayern* feiert am Samstag 15-jähriges Bestehen / Sprecher Albin Dannhäuser: „Bildungsbündnis erreicht inzwischen über 1,5 Millionen Mitglieder“

**München - Das *Forum Bildungspolitik in Bayern* feiert am Samstag seinen 15. Geburtstag. Seit seiner Gründung im Oktober 1991 hat sich die Zahl der Mitgliedsorganisationen von anfangs 16 auf inzwischen 34 erhöht. „In der Summe vertreten die Einzelorganisationen im *Forum* weit über 1,5 Millionen Schüler, Eltern, Lehrer, Jugendliche und Erwachsene in der außerschulischen Bildungsarbeit“, erklärte Initiator und Mitbegründer Albin Dannhäuser. Er wurde erst kürzlich in seinem Amt als Sprecher einstimmig bestätigt. Das *Forum* befasst sich mit Fragen aus Schule, Bildung und Erziehung. „Es begreift sich als Plattform für alle, die für Bildung und Erziehung Verantwortung tragen, sich ernsthaft mit Schul- und Bildungsfragen auseinandersetzen und in einem breiten Bündnis für Bildung politische und gesellschaftliche Konsequenzen fordern“, betonte er. Das *Forum* steht für bessere Bildung, deutlich mehr pädagogische Hilfen und bessere Lern- und Arbeitsbedingungen, für mehr Personal und Lehrerplanstellen sowie für eine Optimierung der Ausbildung aller pädagogischen Berufe.**

„Das *Forum* will alle Kräfte, die sich im Sektor Bildung und Erziehung engagieren, bündeln. Zersplitterungen schwächen das Anliegen und die politische Durchsetzungskraft“, erklärte Dannhäuser. Im *Forum Bildungspolitik in Bayern* sei es erfolgreich gelungen, Organisationen aus der Schul- und Bildungspolitik zu vereinigen. Deshalb finden sich im *Forum* inzwischen Elternorganisationen, Vertretungen von Schüler/innen und Lehrer/innen sowie Organisationen wie der Deutsche Kinderschutzbund oder der Deutsche Familienverband. „Das ist einzigartig“, erklärte Dannhäuser. „Nirgendwo sonst sitzen so viele und unterschiedliche Bildungsorganisationen an einem Tisch, um zentrale Bildungs- und Erziehungsfragen zu diskutieren und in die Politik einzubringen.“

● Aktion 25 ● Aktion Humane Schule Bayern ● Arbeitsgemeinschaft der Elternverbände Bayerischer Kindertageseinrichtungen e.V. (ABK) ● Arbeitskreis Hauptschule e. V. (AKH) ● Bayerischer Elternverband e. V. (BEV) ● Bayerischer Lehrer- und Lehrerinnenverband e. V. (BLLV) ● Bund der Deutschen Katholischen Jugend - Bayern (BDKJ) ● Bündnis zur Erneuerung der Demokratie (BED) ● Deutscher Familienverband - Landesverband Bayern e. V. (DFV) ● Deutscher Kinderschutzbund - München e. V. ● Deutscher Katecheten-Verein (DKV) ● Deutscher Kinderschutzbund - Landesverband Bayern e. V. (DKSB) ● Evangelische Jugend in Bayern (EJB) ● Evangelischer Initiativkreis für Bildung + Erziehung (E.I.B.E.) ● Freie Elternvereinigung in der Evang.-Luth. Kirche in Bayern e. V. (FEE) ● Gemeinsamer Elternbeirat für die Volksschulen der Landeshauptstadt München (GEB) ● Gemeinschaft Evangelischer Erzieher in Bayern e. V. (GEE) ● Gesamtverband Evangelischer Erzieher und Erzieherinnen in Bayern e. V. (GVVE) ● Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft – Landesverband Bayern (GEW) ● Grundschulverband - Arbeitskreis Grundschule e.V. - Landesverband Bayern (GSV - AKG) ● Initiative Humanes Lernen GbR (IHL) ● Initiative Praktisches Lernen Bayern e. V. (IPL) ● InitiativGruppe – Interkulturelle Begegnung und Bildung e.V. (IG) ● Institut für Zusammenarbeit im Erziehungsbereich (IFZE) ● Jenaplan Initiative Bayern e. V. (jpi) ● Landes-Eltern-Vereinigung der Gymnasien in Bayern e.V. (LEV) ● Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Waldorfschulen in Bayern e. V. ● Landesarbeitsgemeinschaft Bayern Gemeinsam Leben - Gemeinsam Lernen e. V. ● Landeselternverband Bayerischer Realschulen e.V. (LEV-RS) ● Landesschülervertretung - Landesvereinigung der bayerischen Bezirksschülersprecher e. V. (LSV) ● Landesverband Bayerischer Schulpsychologen e. V. (LBSP) ● Montessori Landesverband Bayern e. V. ● Verband Sonderpädagogik e. V. (vds) ● Verband Katholischer Religionslehrer/innen und Gemeindeforent/innen im Kirchendienst e.V. (VKRG)

Die Vielfalt und der Dialog über Verbandsgrenzen hinweg garantiere ausgewogene Positionen und überzeugende Argumente. Ideologische Grabenkämpfe hätten im *Forum Bildungspolitik* keinen Platz. „Argumente und Bedenken des *Forums* können von der Politik nicht einfach vom Tisch gewischt werden - darauf sind wir stolz.“

Seit 1991 hat das *Forum Bildungspolitik in Bayern* wegweisende Initiativen in der bayerischen Schulpolitik ergriffen. So unterstrich es beispielsweise seine Forderung „Zukunft braucht Bildung“ durch eine Demonstration mit 12.000 Teilnehmern und durch eine Massenpetition mit fast 200.000 Unterschriften. Weitere Schwerpunkte waren u.a. mehr ganztägige Betreuungsangebote, pädagogische und politische Maßnahmen gegen Gewalt in den Medien, größere Eigenverantwortung der Schulen, die Bedeutung der frühkindlichen Bildung und Erziehung sowie die Integration ausländischer Kinder. In einer entsprechenden Resolution vom Dezember 2005 stellt das *Forum* klar: „Nur wenn die schwierige Situation von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund genau analysiert wird, können mehr Erfolg versprechende Hilfs- und Förderangebote als bisher eingeleitet werden. Vordringlich sind weitere Verbesserungen in der Sprachförderung.“ In einer Petition vom September 2006 prangert das *Forum Bildungspolitik* die mangelhafte Versorgung mit Schulsozialarbeit in Bayern an und fordert, das Angebot an allen Schulen deutlich auszubauen. Daraufhin hat vor wenigen Tagen die CSU-Landtagsfraktion weitere 71 Stellen in den nächsten beiden Jahren angekündigt.

\*

**15 Jahre Forum sind ein Anlass zum Feiern. Gerne laden wir Sie, liebe Vertreterinnen und Vertreter der Presse, am Samstag, 21. Oktober 2006, von 10:00 bis 13:00 Uhr in die Rudolf-Steiner-Schule, München-Schwabing, Leopoldstraße 17 dazu ein. Weitere Infos unter [www.forum-bildungspolitik.de](http://www.forum-bildungspolitik.de)**